

Gemüse | Saatgut selber sammeln

Kann man eigenes Saatgut von Gemüse ernten und verwenden?



_ Salatblüte an Eichblattsalat

Wenn eine Gemüsepflanze schießt, blüht und Samen bildet, stellt sich die Frage, ob man diese Samen für

eine weitere Anzucht verwenden kann. Das eine Gemüsepflanze blüht mag dem einen aus Versehen passieren, während jemand anderes das mit Absicht betreibt, um selber Saatgut zusammen. Aber kann man das Saatgut noch verwenden?

Weitere Beiträge zum Thema

-

[Warum schießt Gemüse überhaupt?](#)

-

[Essbarkeit von schießendem Gemüse](#)

Worauf beim Sammeln von Gemüse-Samen zu achten ist

Bei vielen [Gemüsearten](#), insbesondere allen selbst fruchtbaren Arten, so genannte samenechte Sorten, können Sie problemlos durch selbst geerntetes [Saatgut](#) weiter vermehren. Das bezieht sich auf viele Sorten von Erbsen, Tomaten, Salate oder Bohnen. Diese Sorten bestäuben sich selber, so dass die nachkommenden Generationen, die aus ihrem Saatgut gewonnen werden, ganz ähnliche oder fast die gleichen Eigenschaften haben, wie ihre Mutter Pflanzen. Das hängt wiederum von der Reinheit Ihres Bestandes ab. Haben Sie beispielsweise nur eine Sorte Tomaten, so bleibt das Saatgut genetisch mehr oder minder unverändert. Bei vielen Sorten, vor allem unter Glas, können Ihnen vom Prinzip her neue „Sorten“ entstehen.

Welche Sorten gehen nicht?



Geschossener Salat bildet unmengen an Samen

Weniger geeignet ist das Saatgut von selbst unfruchtbaren Sorten, die sich also gezwungenermaßen mit gleichen Gattungen durchkreuzen und dann in verschiedene Varianten aufspalten. Hierzu gehört Kohlgemüse, aber auch der Kürbis.

Meistens handelt es sich bei gekauften Gemüsesorten um so genannte [F1 Hybriden](#). Das ist die erste Generation Nachkommen zweier verschiedener Eltern, früher auch Bastard genannt. Diese Nachkommen bringen dann die gewünschten Eigenschaften mit. Das ist in der Regel das, was Sie beim Kauf von Pflanzen oder Saatgut erhalten. Die Nachkommen dieser Pflanzen jedoch spalten sich wieder auf, so dass das Ergebnis völlig offen ist. Wenn Sie also selbstgesammeltes Saatgut dieser F1 Hybriden im eigenen Garten weiterverwenden, spalten sich in den kommenden [F2 Generation](#) die Gene wieder auf. Somit können sowohl ähnliche, gleiche aber auch völlig unterschiedliche Nachkommen entstehen. Die Eigenschaften sind dann meistens völlig anders als die der Eltern.

Nichts desto trotz, ist das Ganze einen Versuch wert. Allein schon aus reiner Neugierde oder Spaß an der Freude, können Sie herausfinden was bei ihren Kürbissamen, Melonen oder Kohlgemüse an neuen Varianten herauskommen mag. Und vielleicht haben sie ihr sogar Glück, und einige Nachkommen bringen sogar bessere Eigenschaften mit sich, als die gekauften F1 Hybriden. Oft unwahrscheinlich, aber durchaus möglich.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Nachzucht ihres eigenen Gemüses aus eigenen Samen und besonders viel Freude mit den daraus sich ergebenden Überraschungen der Saatgutexperimente.

